

**Beteiligter des Ausgangsverfahrens**

QR

**Vorlagefrage**

Steht eine Rechtsprechung zu nationalen Rechtsvorschriften betreffend die Genehmigung einer zwischen der Anklagebehörde und der Verteidigung geschlossenen Strafvereinbarung durch das Gericht, nach denen die Zustimmung der anderen Angeschuldigten Voraussetzung für die Erteilung der Genehmigung und diese Zustimmung nur in der gerichtlichen Phase des Verfahrens erforderlich ist, im Einklang mit Art. 7 Abs. 4 der Richtlinie 2016/343<sup>(1)</sup>, den Art. 47 und 52 der Charta sowie den Grundsätzen der Gleichbehandlung und der Effektivität?

---

<sup>(1)</sup> Richtlinie (EU) 2016/343 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über die Stärkung bestimmter Aspekte der Unschuldsvermutung und des Rechts auf Anwesenheit in der Verhandlung in Strafverfahren (ABl. 2016, L 65, S. 1).

---

**Vorabentscheidungsersuchen des High Court (Irland), eingereicht am 17. Juni 2019 — Friends of the Irish Environment Limited/Commissioner for Environmental Information**

**(Rechtssache C-470/19)**

(2019/C 280/41)

*Verfahrenssprache: Englisch*

**Vorlegendes Gericht**

High Court (Irland)

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

*Rechtsbehelfsführerin:* Friends of the Irish Environment Limited

*Rechtsbehelfsgegner:* Commissioner for Environmental Information

*Beigeladener zu 1:* The Courts Service of Ireland

**Vorlagefrage**

Ist die Kontrolle des Zugangs zu Gerichtsakten, die sich auf ein Verfahren beziehen, in dem ein abschließendes Urteil ergangen, die Rechtsmittelfrist abgelaufen und kein Rechtsmittel oder sonstiger Antrag anhängig ist, aber weitere Anträge unter besonderen Umständen möglich sind, eine Tätigkeit in „gerichtlicher Eigenschaft“ im Sinne von Art. 2 Nr. 2 der Richtlinie 2003/4/EG<sup>(1)</sup> des Europäischen Parlaments und des Rates vom 28. Januar 2003 über den Zugang der Öffentlichkeit zu Umweltinformationen und zur Aufhebung der Richtlinie 90/313/EWG des Rates?

---

<sup>(1)</sup> ABl. 2003, L 41, S. 26.